

# „Kabelzug im Kernkraftwerk“



Kabelwegsplanung und Fachbauleitung Kabelzug,  
Steuerverkabelung der Notstromversorgung

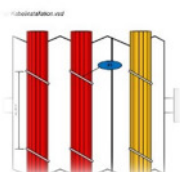
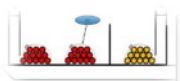
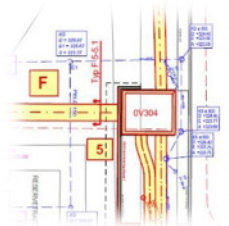
### Projektbeschreibung

Bis Mitte 2015 wird das Notstromkonzept des Kernkraftwerk Beznau (KKB) erneuert. Mit dem neuen Konzept wird die Stromversorgung des KKB vom Wasserkraftwerk Beznau entkoppelt, da dieses erneuert wird und daher zeitweise nicht zur Verfügung steht. Kernstück der neuen autarken Notstromversorgung sind vier moderne Dieselgeneratoren, die in zwei neuen Gebäuden untergebracht werden. Die Motoren sind fast über vier Meter hoch und die dazugehörigen Tanks fassen 200'000 Liter Diesel pro Generator. Dieser Vorrat gewährt eine Autarkiezeit von sieben Tagen Vollastbetrieb pro Notstromdiesel. (www.axpo.com)

### Arbeitsbeschreibung

Unseren Auftraggeber, die Firma Leoni BETAsolution®, durften wir mit unserem Know How bei der Kabelwegeplanung, dem Kabelwegebau und dem Kabelzug für die steuerungstechnische Integration der beiden Dieselgebäude in die bestehende Kraftwerksinfrastruktur unterstützen. Insgesamt wurden durch unsere Mitarbeiter die Verlegung und der Einzug von rund 160 Steuerkabeln, Kupfer sowie LWL, mit einer Gesamtlänge von ca. 47km geplant und begleitet.

Mit dem ausführenden Kabelzugsunternehmen sowie unserem Auftraggeber der Firma Leoni BETAsolution® wurden die Kabellängen optimiert und ein entsprechendes Spulenmanagement umgesetzt, damit die Abläufe sowie der Lagerplatz vor Ort erfolgreich optimiert werden konnten. Auf ein langwieriges Umspulen der Produktionslängen vor Ort, konnte somit verzichtet werden.



**André Pedrazzi**  
**Leiter Elektrosicherheit**  
**K&P power solutions GmbH**

*„Die Arbeit an diesem höchst anspruchsvollem Projekt hat unsere Mitarbeiter sehr gefordert. Auch wenn nur ein kleiner Teil des Puzzles durch uns umgesetzt werden durfte, konnte doch das Gesamtziel nicht ausser Acht gelassen werden. Zusammen mit allen Fachverantwortlichen und dem Anlagebetreiber, wurden die Arbeiten minutiös geplant und koordiniert. Zutritte und Sicherheitsüberprüfungen der Mitarbeiter mussten vorgängig angefordert werden. Stets stand die Betriebs- und Anlagesicherheit an erster Stelle.*

*Zusammen mit unseren Auftraggebern sorgen wir auch in einem anspruchsvollem Umfeld für die sichere und zeitgerechte Umsetzung ihrer Projekte.“*

André Pedrazzi

**Kontakt:**  
K&P power solutions GmbH  
André Pedrazzi  
Rietheimerstrasse 15  
Postfach 147  
5330 Bad Zurzach  
andre.pedrazzi@kpps.ch  
www.kpps.ch